

■■■■ PRINECT ■■■■
ANWENDERTAGE

28. und 29. Oktober 2011

Prinect Anwendertage, 28. und 29. Oktober 2011

Herzlich willkommen
bei den Prinect Anwendertagen!

WS 1 – Versionierte Produktion mit Prinect + Neues in Prinect Prepress 2011

HEIDELBERG



Versionierte Produktion mit Prinect + Prepress-Neuigkeiten in Prinect 2011

1. Versionierte Produktion mit Prinect
2. Was ist neu / verbessert in Prinect Prepress 2011
3. Diskussion

Integration + Versioning



altes (Prepress) Versioning
- bis 2007 -

oder



neues (Integrations-) Versioning
- seit 2008 -

„Prepress-Versioning“ (2007) - Funktionalität

nutzen Sie, wenn die Prinect Signa Station

- keine Sprachversionen erzeugt, nur Ebenen festlegt.

Dann ist im Cockpit folgendes der Fall: Es

- müssen Teilprodukte erzeugt werden, keine Versionen.
- werden über Sammelselektion von Teilprodukten beim Layoutimport Sprach-Duplikat Layouts / Seitenlisten erzeugt
- kann die Anzahl Signa-Ebenen nur auf allen Druckbögen / Sprach-Layouts identisch sein.
- kann pro Druckbogen nur eine Sprache (Version) geben
- gibt nur eine gemeinsame sprach-neutrale Basis für alle Sprach-Layouts.
- gibt keine Varianten

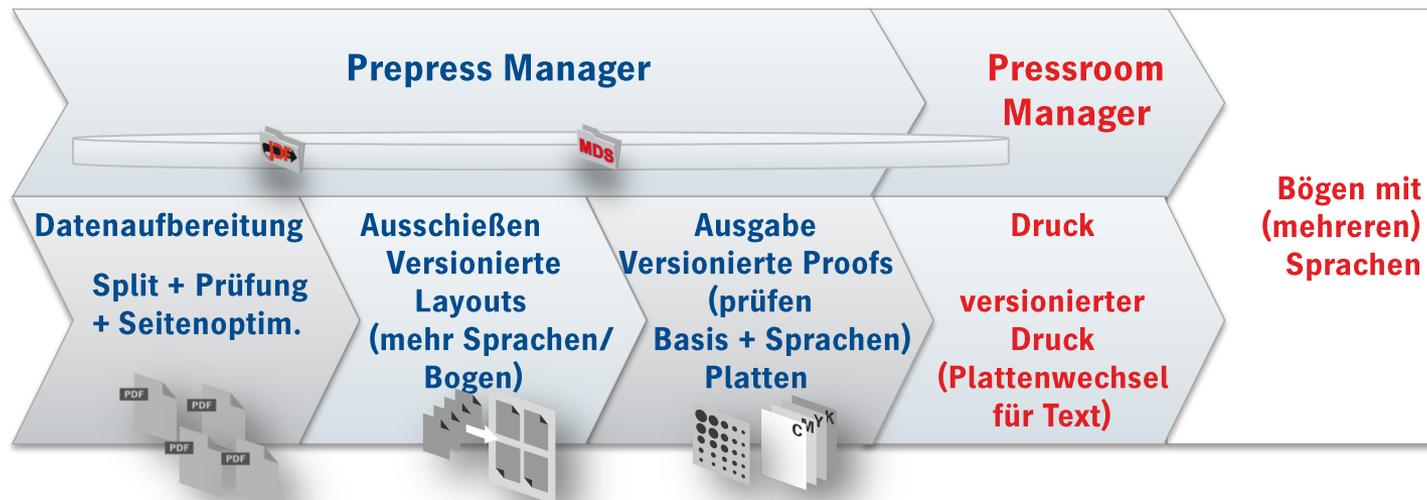
Einschränkungen bei ‚Prepress Versioning‘ (2007) im integrierten Workflow

- keine Nutzung des Versioning Prepare möglich
- es gibt nur Layout Duplikate → für jedes Layout muss ein eigener Sequenzstrang angelegt werden
- **bei manuell unterdrückter der Plattenausgabe fehlen Separationen an der Druckmaschine.**
- Platte wiederverwenden /
Unterdrücken gemäß Farben im Text Level (Platte) nicht möglich
- Es gibt keine eindeutige Bogenkennung / Varianten
 - an der Druckmaschine → Voreinstellungen werden überschrieben
 - in der Weiterverarbeitung → Arbeitsgänge gehen verloren
- Arbeitsgänge können nicht sauber verplant werden (Scheduler)

„Neues“ Versioning 2008 / 2009 = ‘Integrations-Versioning’

Produktion versionierter Aufträge von Prepress bis Drucksaal

- Datenaufbereitung
- Ausschließen
- Proof + Plattenausgabe
- **Print**



„Integrations-Versioning“ Verbesserungen 2010 / 2011

- Mit Planung, Remote Freigabe, Weiterverarbeitung
– und weiteren auf Kundenfeedback basierenden Verbesserungen
- Business Manager liefert Prinect verwendbare Versionierungsinfo
- **Planungsassistent hilft, wenn MIS keine / kein MIS Info liefert**



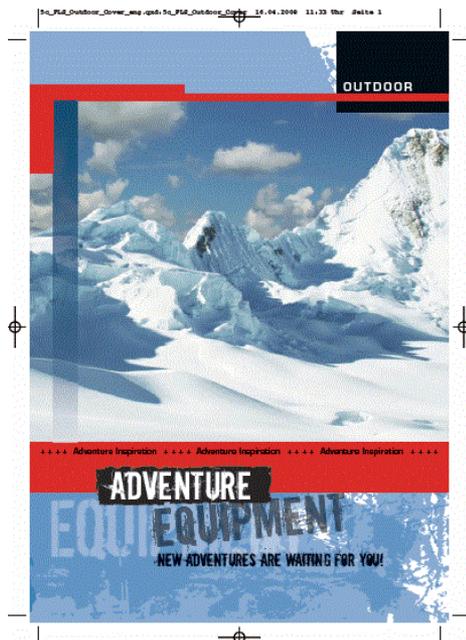
*bisher noch kein anderes MIS

Versioning:

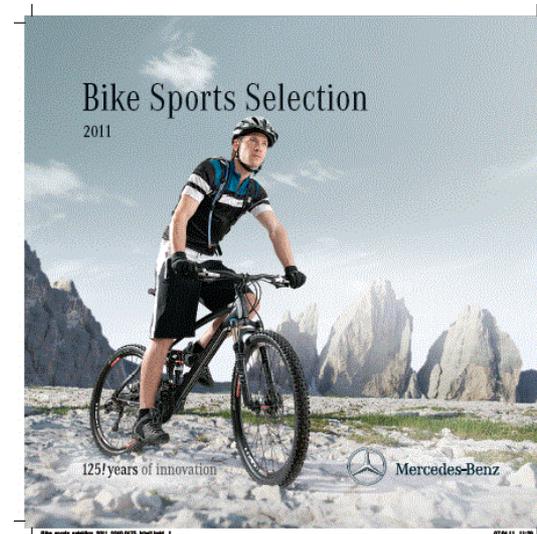
Immer der 1. Schritt: Datenaufbereitung / Analyse

- PDF Toolbox Versioning Plug-in mit 2 verschiedenartigen Aufträgen

Outdoor
4 Versionen,
4 Dateien



Bikes
6 Versionen + 1 Basis
– alle in einer Datei



Versioning: Produzieren eines Auftrags mit 'Integrations-Versioning'

- Cockpit – Auftragsanlage
- Signa – Layouterstellung
- Seitenqualifizierung mit Seitenzuweisung
- Versioning Prepare
- Prozessnetzanpassung mit Planungsassistent

End product (12)
Lay (11)
FB 001 (2)

Front FB 001 / 01: DE EN Back
Front FB 001 / 02: ES FR IT NL Back

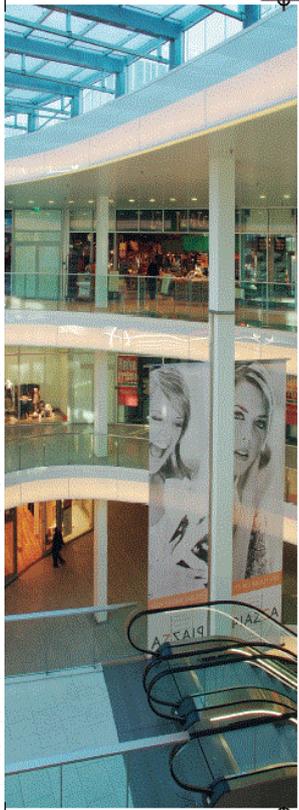
Front FB 002 (3)
Front FB 002 / 01: DE EN Back
Front FB 002 / 02: ES FR Back
Front FB 002 / 03: IT NL Back

FB 003 (6)
Front FB 003 / 01: DE Back
Front FB 003 / 02: EN Back
Front FB 003 / 03: ES Back
Front FB 003 / 04: FR Back
Front FB 003 / 05: IT Back
Front FB 003 / 06: NL Back

Integrations-Versioning: Komplexer Auftrag (vorbereitet)

die Versionen/Varianten erscheinen korrekt

- im Scheduler
- in Remote Access
- am PressCenter
- und im Postpress



| <i>Contents</i> | |
|---------------------------------------------------------------|----|
| ETAP: Innovators in emergency lighting | 4 |
| Emergency lighting up to 'standards' | 5 |
| Related European and national standards and regulations | 7 |
| Basic concepts in emergency lighting | 8 |
| Why ETAP? | 13 |
| | |
| European Safety Text (EST) | 17 |
| ETAP Safety Manager (ESM) | 18 |
| Central managing and control systems | 18 |
| Networks for building management | 21 |
| | |
| K1 Surface, suspended and recessed luminaires | 23 |
| K3 Dust- and watertight surface mounted luminaires IP66 | 33 |
| K4 Dust- and watertight surface and suspended luminaires IP54 | 37 |
| K5 Recessed luminaires | 43 |
| K6 Surface and suspended luminaires in aluminium | 49 |
| K9 LED technology | 57 |
| | |
| Accessories | 68 |
| Splicing tables | 70 |
| Wiring diagrams | 74 |
| Photograms | 75 |
| Other information sources & guarantee | 76 |

Vorteile des ‚Integrations-Versioning‘

- Beliebiges Erzeugen von Versionen und Druckbogenvarianten
 - Mischen von Sprachversionen auf Druckbogen
 - Nutzung der Versions-Text-Marke am Falzbogen
 - Nutzung des Versioning Prepare
 - Versionsunabhängige Platten werden automatisch unterdrückt.
 - Die Kennung an der Druckmaschine ist versionsspezifisch (FB 001 [02: EN DE FR] 4/4/Job Name).
 - Alle Versionen/Varianten haben vollständige Separationen an der Druckmaschine
 - problemlose Planung im Scheduler
 - abarbeiten aller Versionen/Varianten in Postpress
- Auftrag kann durchgängig produziert werden

Was ist neu / verbessert in Prinect Prepress 2011

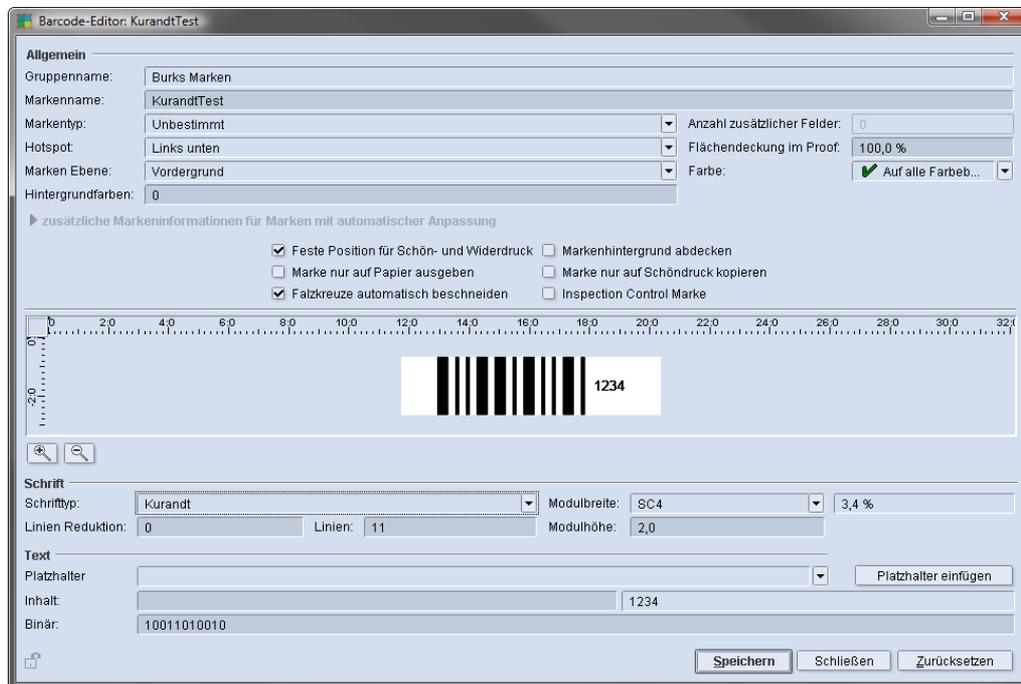
1. Planungsassistent – ändern eines Auftrags,
zufügen eines Prozeßnetzes gemäß
Produktionsanforderungen
2. MIS Anbindung – mit mehr Komort für Auftragsänderungen
3. Print Buyer Integr. – Remote Access mit ‚Umblätterbuch‘
+ verbesserter Bedienoberfläche
4. PDF Optimization – PDF Toolbox: neue Bedienoberfläche und
Acrobat X Unterstützung
5. Prinect Signa Station – neue Funktionalitäten kurz vorgestellt
Prinect Prepress Manager
mit Renderer
6. Digital Print – DPM zum Anbinden der Ricoh C901
7. Sammelformen-
Vorbereitung – separater Workshop mit Ausblick auf
Zukunft (Gang Assistant)

Was ist neu / verbessert in Prinect Signa Station 2011

- Barcode Generator - für perfekte Strichcodes
- Sperrfunktion im Teilprodukt-Inspektor - schützt individuelle Änderungen
- Bogenoptimierung über mehrere Bögen
- UI-Verbesserungen:
 - Konfigurierbare Bedienoberfläche
 - Baumstruktur für Signa-Ressourcen
 - Erweiterte Grafikdarstellung
- Unterstützung von Offset- und Flexoplatten in einem Layout
- Doppelstromverfahren
- Weitere Verbesserungen
- demnächst: Gang Assistant (noch nicht freigegeben)

Barcode Generator (Option) sorgt für perfekte Strichcodes

- Erzeugung von ID- und Produktions-Barcodes ohne separate Fonts
- Ausgabe beliebiger Auftrags-Informationen als Strichcodes, inkl. Variablen wie Job-Nr., Kunden-ID, Farbauszug, usw.
- Definition von Größe, Geometrie, Farbe und Hintergrund



Verfügbare Codes:

EAN-8

EAN-13

UPC-A

UPC-E

Code 39

CIP 39

Code 128

GS1-128

2/5 Interleaved

ITF-14

ITF-16

Codabar

Klebrand

Eberle

SICK

Bobst

Kurandt

Pharma 0-1-2

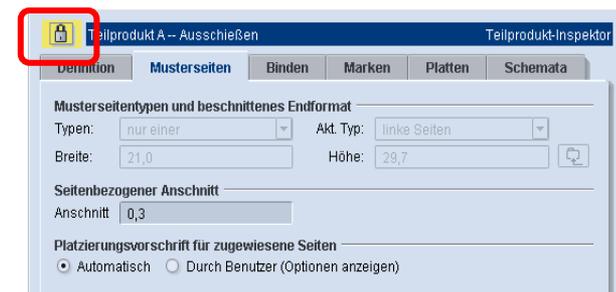
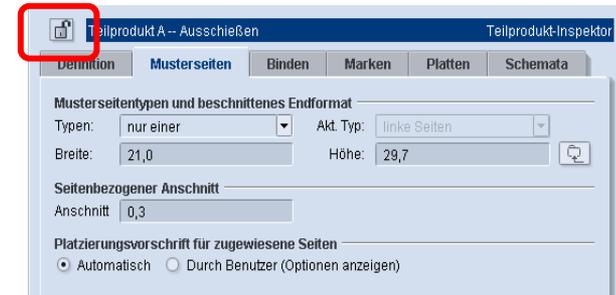
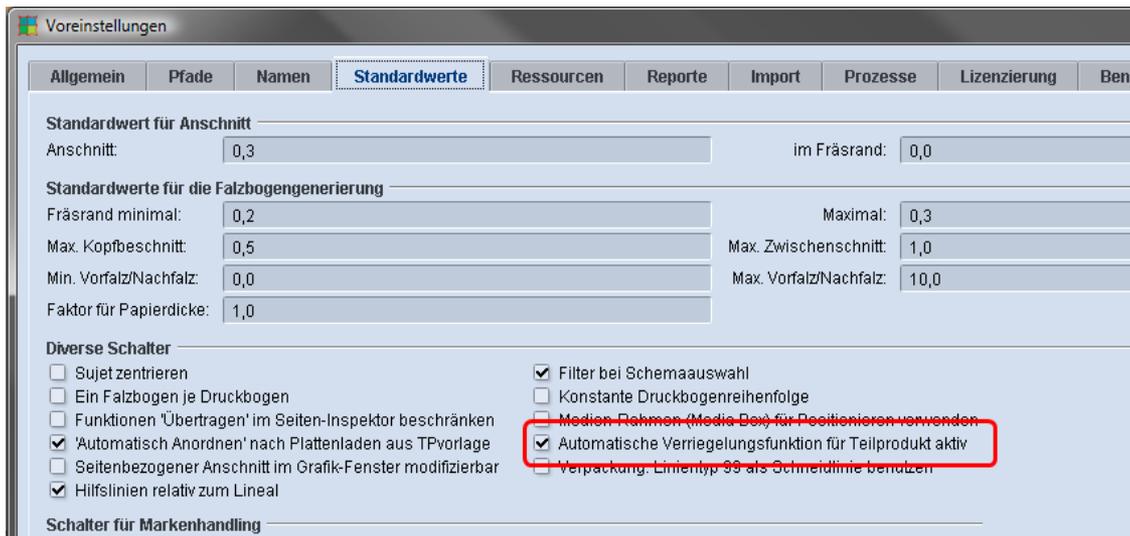
Laetus

Laetus Miniatur

Laetus Zweispur

Sperrfunktion schützt individuelle Änderungen

- Verriegelung im Teilprodukt-Inspektor verhindert den Verlust von manuellen Änderungen
- Automatische oder manuelle Deaktivierung von Funktionen zur Neuberechnung des Teilprodukts



Bogenoptimierung über mehrere Druckbögen

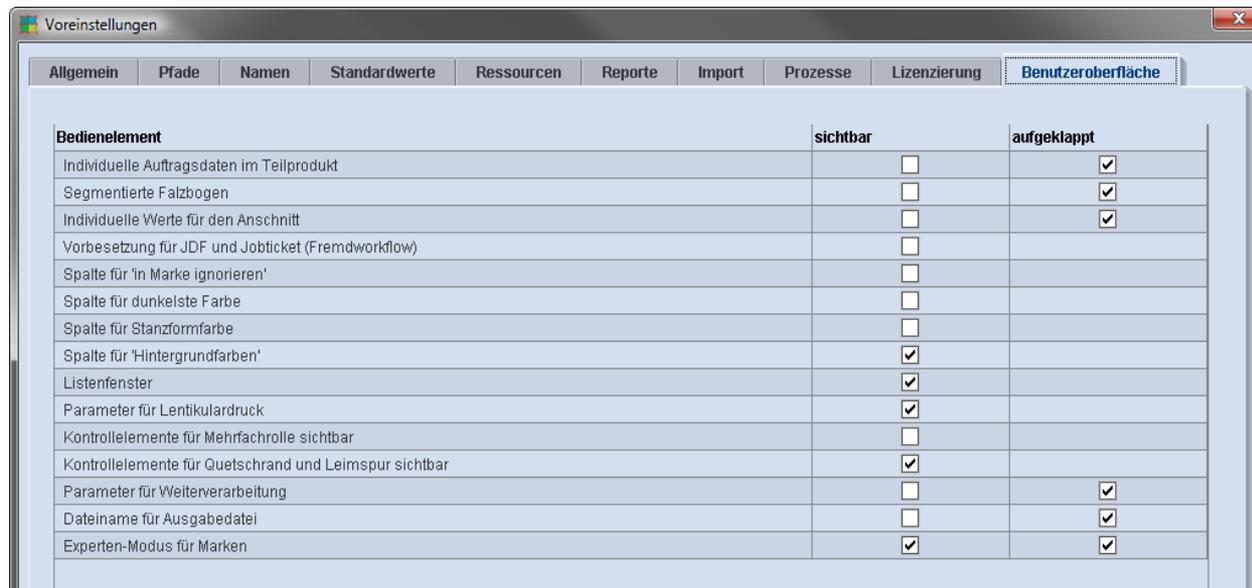
- Erweiterung des “Sheet Optimizers” in Montage und Verpackung
- Optimale, automatische Verteilung der Montageblöcke auf einen oder mehrere Druckbögen
- Steuerung der Optimierung über Kosten- und Geometrie-Parameter
- Multi Sheet-Funktionalität ist Bestandteil des “Sheet Optimizers”

The screenshot shows the 'Optimierung' (Optimization) tab in the 'A -- Montage' window. The interface includes the following settings:

- Mehrfachbogen-Optimierer:** aktiv
- Bogenoptimierung**
 - Rand links: 0,0
 - Rechts: 0,0
 - Rand unten: 20,0
 - Oben: 0,0
 - Rand um Nutzen: 0,0
 - Ausrichtung automatisch
 - Überproduktion: 0,0 %
 - Optimieren:
- Kostenparameter und Auflage für Optimierung**
 - Plattensatz: 200,0
 - Bedruckstoff: 150,0
 - Sortiervorgang: 10,0
 - Bedruckstoff mit Farbe: 170,0
 - Auflage in Vielfachen von: 100
 -

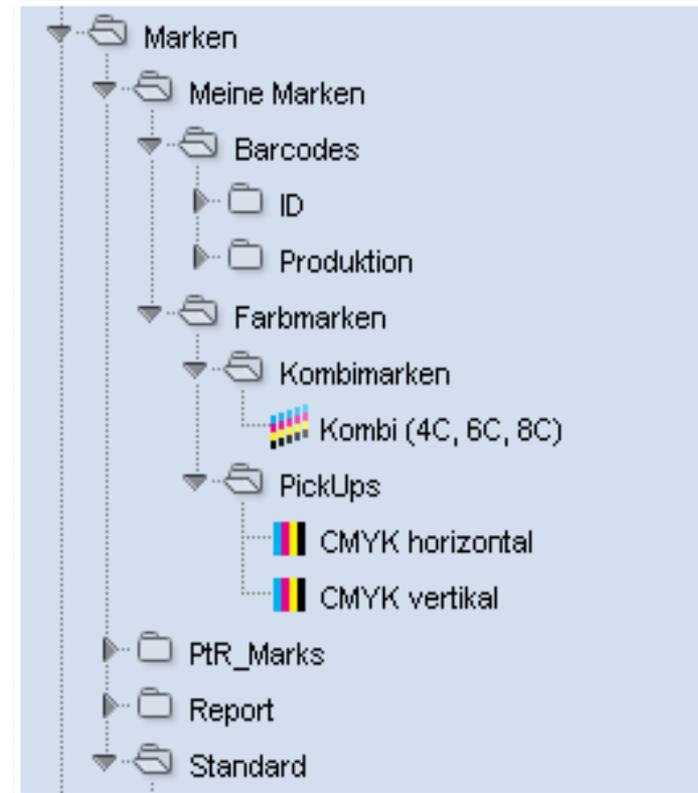
Konfigurierbare Bedienoberfläche

- Individuelle Anpassung der Bedienelemente an die Arbeitsweise des Anwenders
- Beschränkung auf wesentliche Bedienelemente
- Minimieren oder Ausblenden von Bediendialogen



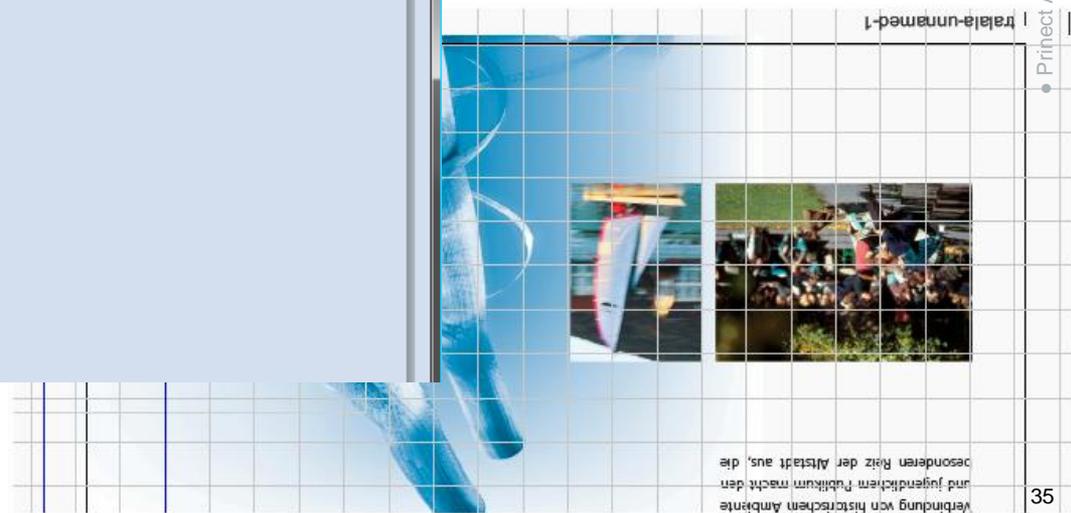
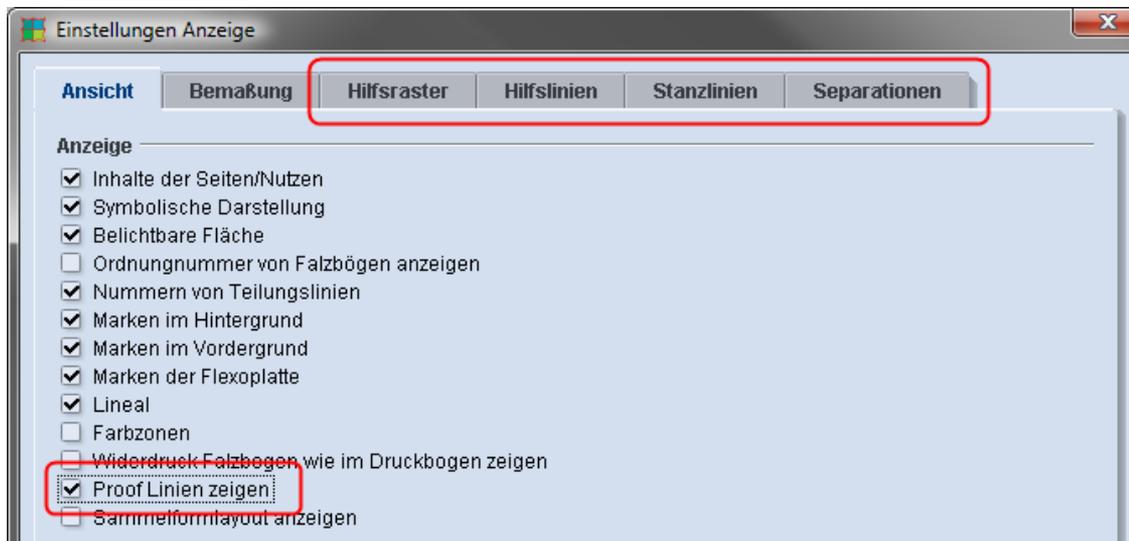
Baumstruktur für Ressourcen

- Ressourcenbaum mit mehreren Unterebenen
- Verbesserung der Übersicht
- Schneller und gezielter Zugriff auf individuell angelegte Ressourcen



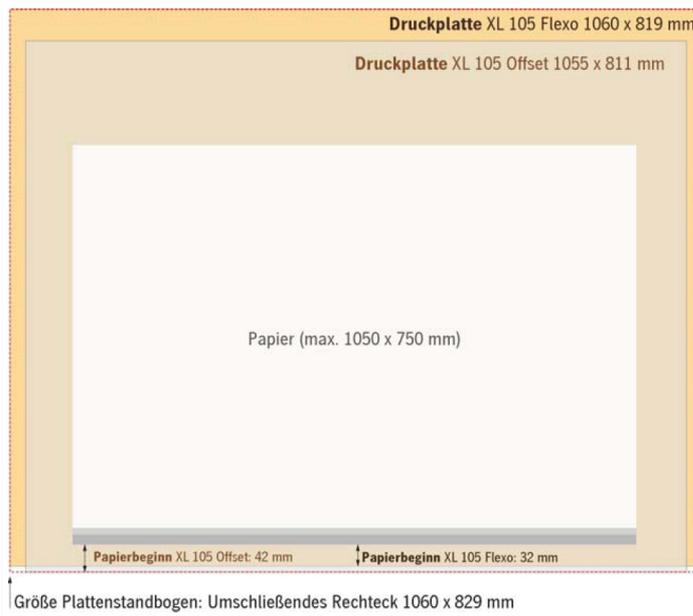
Erweiterte Grafikdarstellung

- Bessere und schnellere Grafikvorschau durch automatische Anpassung und höhere Zoomwerte
- Zusätzliche Einstellungen für Prooflinien, Hilfslinien und -raster
- Stanzlinienanzeige bei Packaging Pro



Unterstützung von Flexoplatten

- Erweiterung der Signa-Parametrierung für die gleichzeitige Ausgabe von Offset- und Flexoplatten aus einem Layout
- Berücksichtigung der verschiedenen Plattengrößen und des Papierbeginns
- Plattenstandbogen repräsentiert sowohl Flexo- als auch Offsetplatten

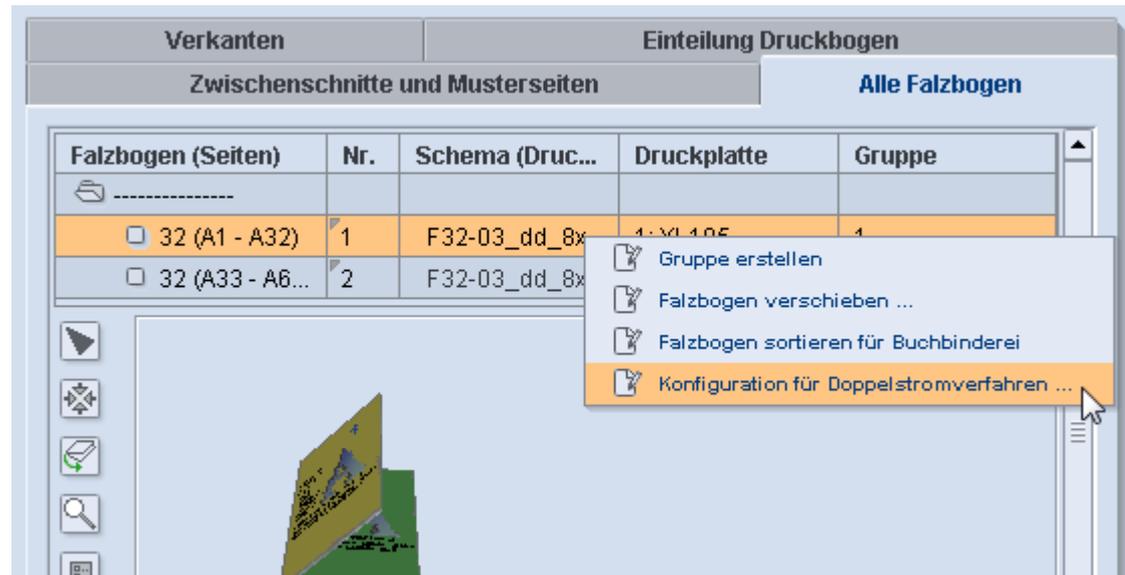


Markenpositionen können auch auf die Flexoplatte bezogen werden:

| Ausgewählte Marke | |
|-------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Gruppe/Name: | Standard / Colorbar-4C |
| Farbe: | <input checked="" type="checkbox"/> Auf alle Farbebenen |
| Referenzpunkt: | <input checked="" type="checkbox"/> Links unten |
| Position X: | <input type="text" value="36,75"/> Y: <input type="text" value="0,0"/> |
| Skalierung X: | <input type="text" value="100,0 %"/> Y: <input type="text" value="100,0 %"/> |
| Ausrichtung: | <input checked="" type="radio"/> 0° <input type="radio"/> 90° <input type="radio"/> 180° <input type="radio"/> 270° <input type="radio"/> frei: <input type="text" value="0,0"/> |
| Bezug: | <input type="radio"/> Papier <input type="radio"/> Platte <input type="radio"/> Sujet <input checked="" type="radio"/> Flexoplatte |

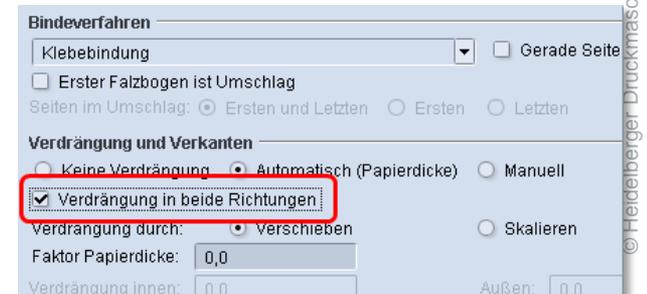
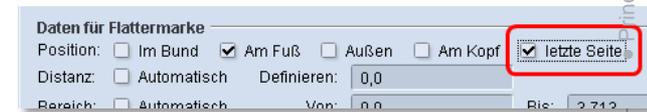
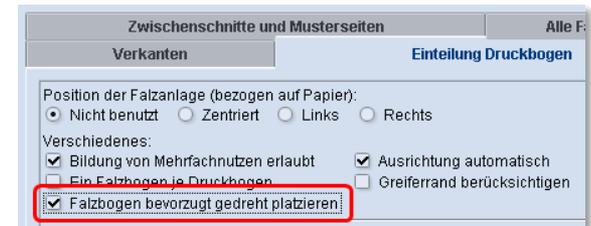
Doppelstromverfahren

- Deutliche Steigerung der Produktivität im Rollendruck durch Doppelstrom in großformatigen Taschenfalzmaschinen
- Erweiterung der Signa-Parametrierung für korrekte Weiterverarbeitung im Doppelstrom



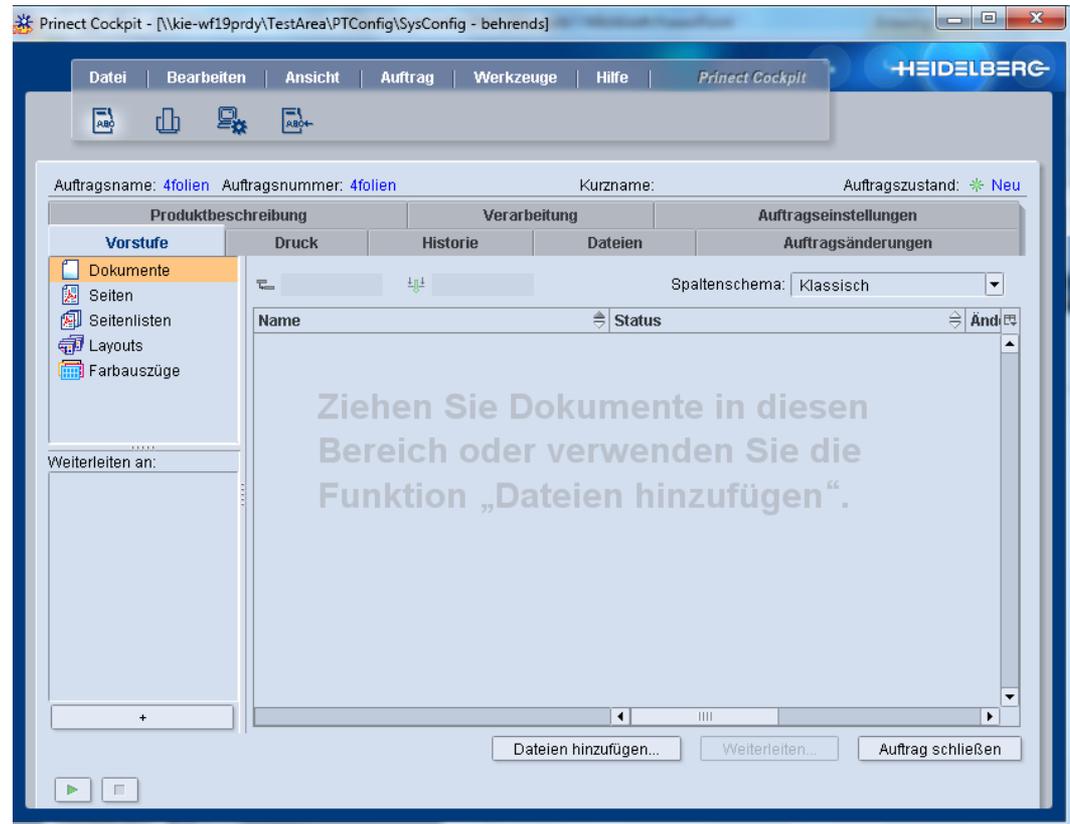
Weitere Verbesserungen

- Behandlung des ersten Falzbogens als Umschlag
 - keine Verdrängung, keine Flattermarke
 - angepasste Paginierung
- Falzbögen bevorzugt gedreht platzieren
 - 90° bei gleicher Anzahl
- Falzbogenanimation als GIF speicherbar
 - Versand zu Kontrollzwecken möglich
- Flattermarken auf letzter Falzblockseite
- Verdrängung in x- und y-Richtung
- Formaterweiterung auf 6,00 m x 6,00 m
- Diverse Erweiterungen für Packaging Pro (siehe separate Information)



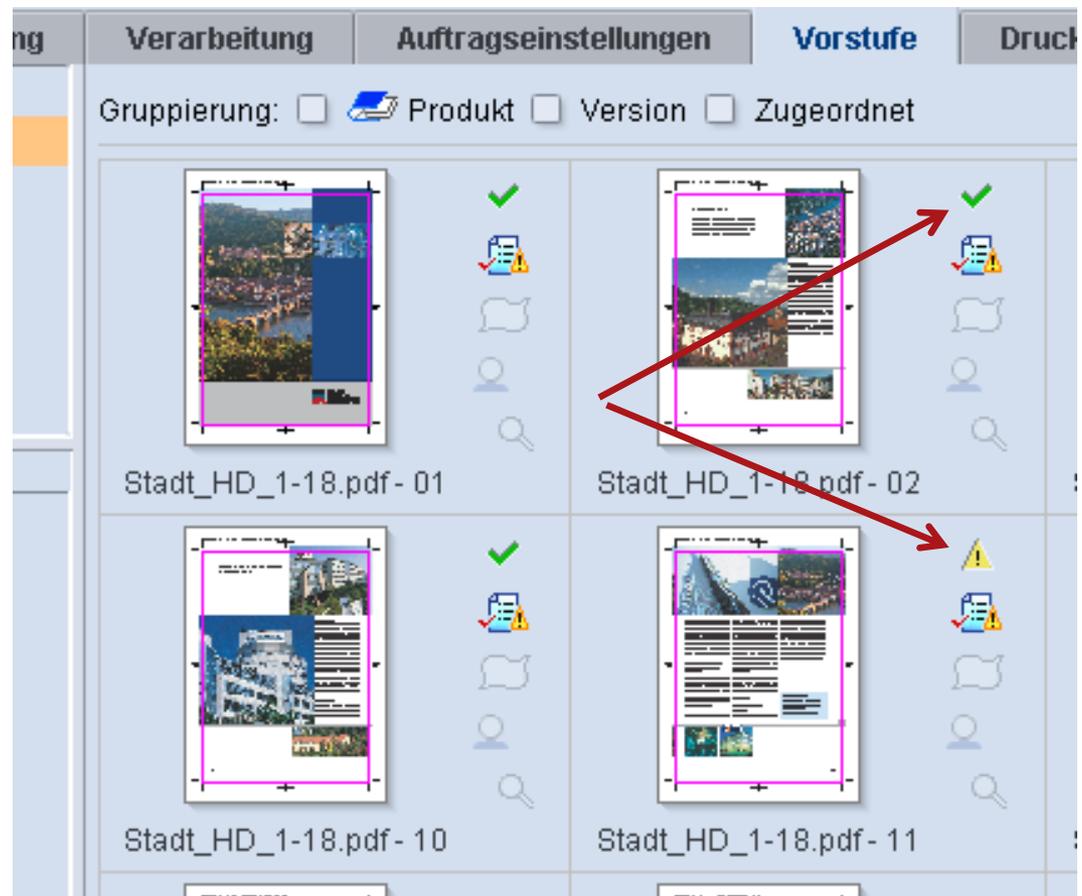
Generell: Neuerungen im Cockpit – leere Ansicht

- Verbesserte Bedienerführung:
- ein Text erklärt, was in einer neuen leeren Ansicht zu tun ist



Neuerungen im Cockpit – Seiten

- In der Seitenansicht werden jetzt für einzelne Seiten eines mehrseitigen Dokumentes seitenbezogene Status angezeigt
- Nach Änderung der Seitengeometrie werden die Thumbnails der Seiten sofort aktualisiert



Neuerungen im Cockpit – Seiten

- Unter den Seiteneigenschaften wird nun auch der zugewiesene Bogen angezeigt

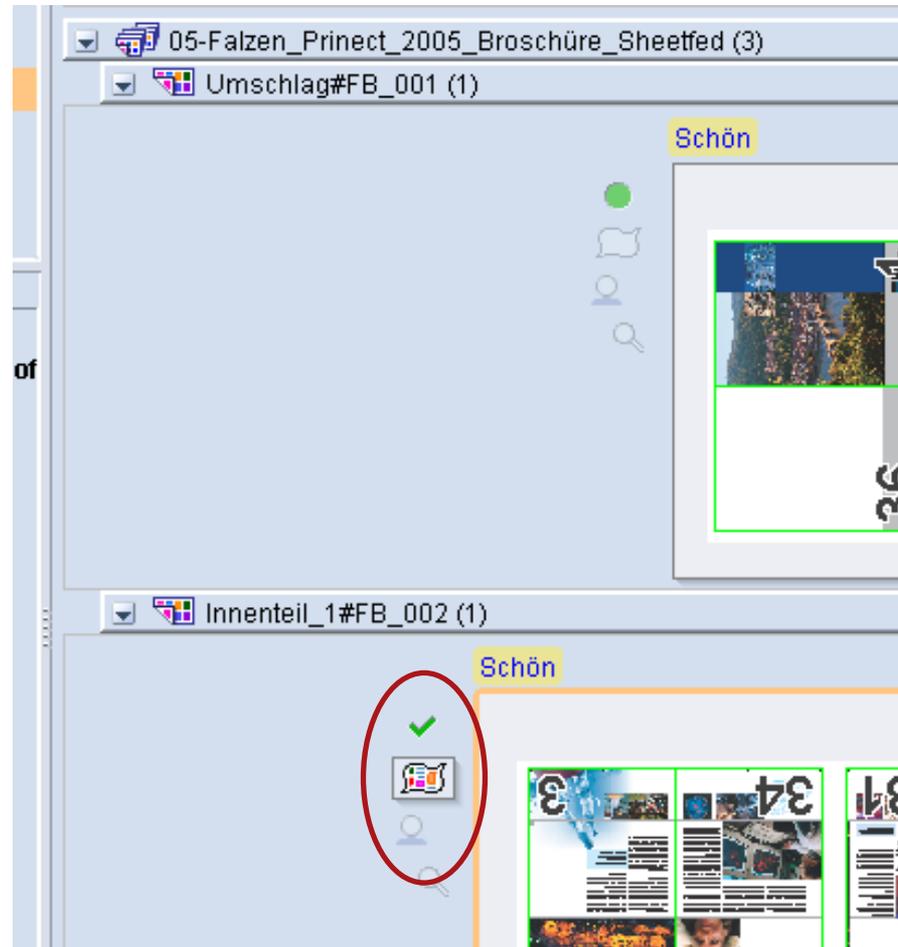
The screenshot displays the Heidelberg Prinect Cockpit interface. The main window is titled 'Dateien' and shows a list of files. The 'Eigenschaften' (Properties) panel is open, displaying the following information:

| Eigenschaften | |
|------------------------------|---------------------------------------|
| Typ | Comp |
| PDF-Format | PDF 1.5 |
| PDF/X-Details | |
| PDF-Seitennummer | |
| Zuordnungszähler | 1 |
| Seitenpositionen | 02: PL_05-Falzen_Pr |
| Zugewiesen auf Bogen | Umschlag#FB_001 |
| Preflight-Status (Quality) | |
| Preflight-Status (Prepare) | |
| Status | ▲ |
| Produktions-Abnahmestatus | 🔍 |
| Produktions-Abnahmekommentar | |

The 'Zugewiesen auf Bogen' property is circled in red, indicating the new feature mentioned in the text. The interface also shows a list of files on the left, including 'Stadt_HD_1-18.pdf - 01' and 'Stadt_HD_1-18.pdf - 02'.

Neuerungen im Cockpit - Layout

- Ein Softproof kann nun direkt aus der Thumbnail-Darstellung aufgerufen werden



Neuerungen im Cockpit - Layout

- Seiten können jetzt aus der Layout-Ansicht heraus weitergeleitet werden
- Beispiel: alle Seiten eines Bogens mit geänderten Color Management-Einstellungen bearbeiten

The screenshot displays the Prinect Cockpit software interface. The main window shows a layout view with a menu open. The menu items are as follows:

- Layout erstellen.....
- Öffnen...
- Layout-Vorschau
- Als Kopie öffnen... Strg+L
- Layout ersetzen... Strg+R
- Layout importieren...
- Layout duplizieren...
- Layout ins Teilprodukt kopieren...
- Durchsuchen...
- Signa Report...
- Layout vervollständigen...
- Weiterleiten...**
- Weiterleiten an
- Zuordnen
- Zuordnung rückgängig
- Seitengeometrie ändern...
- Abnahme...
- Eigenschaften...
- Zeitplanung bearbeiten...
- Löschen
- Einfügen
- Automatisches Ausschießen...
- Leseansicht erstellen... Strg+L
- Papierverfügbarkeit...
- Kommentar...
- Quell-Seiten erneuern
- Planung
- Seiten weiterleiten**
- Aktuellen Proof öffnen
- Zuordnungsdarstellung
- Miniaturbilder anzeigen

The interface also shows a toolbar with icons for file operations, a menu bar with 'Datei', 'Bearbeiten', 'Ansicht', and 'Auftrag', and a main workspace with tabs for 'Vorstufe', 'Druck', and 'Historie'. The 'Layouts' tab is active, showing a list of layouts including 'Schön' and 'Innenteil_1#FB_0'.

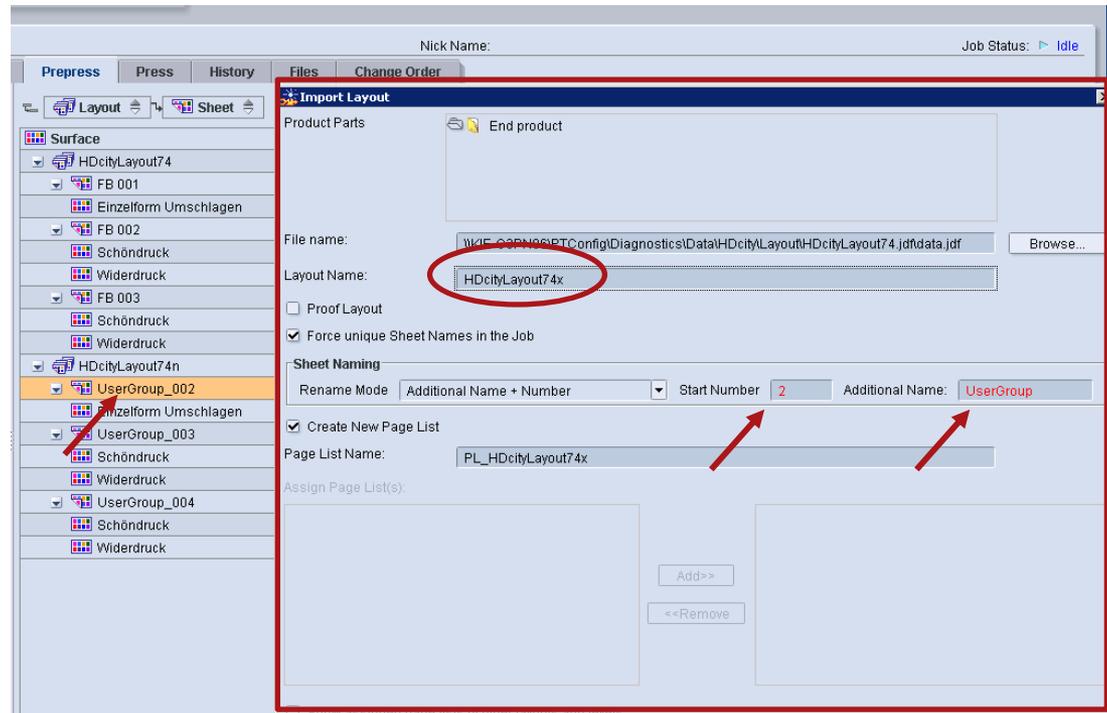
Neuerungen im Cockpit - Layout

- Der Signa-Report kann jetzt direkt aus dem Cockpit heraus geöffnet werden



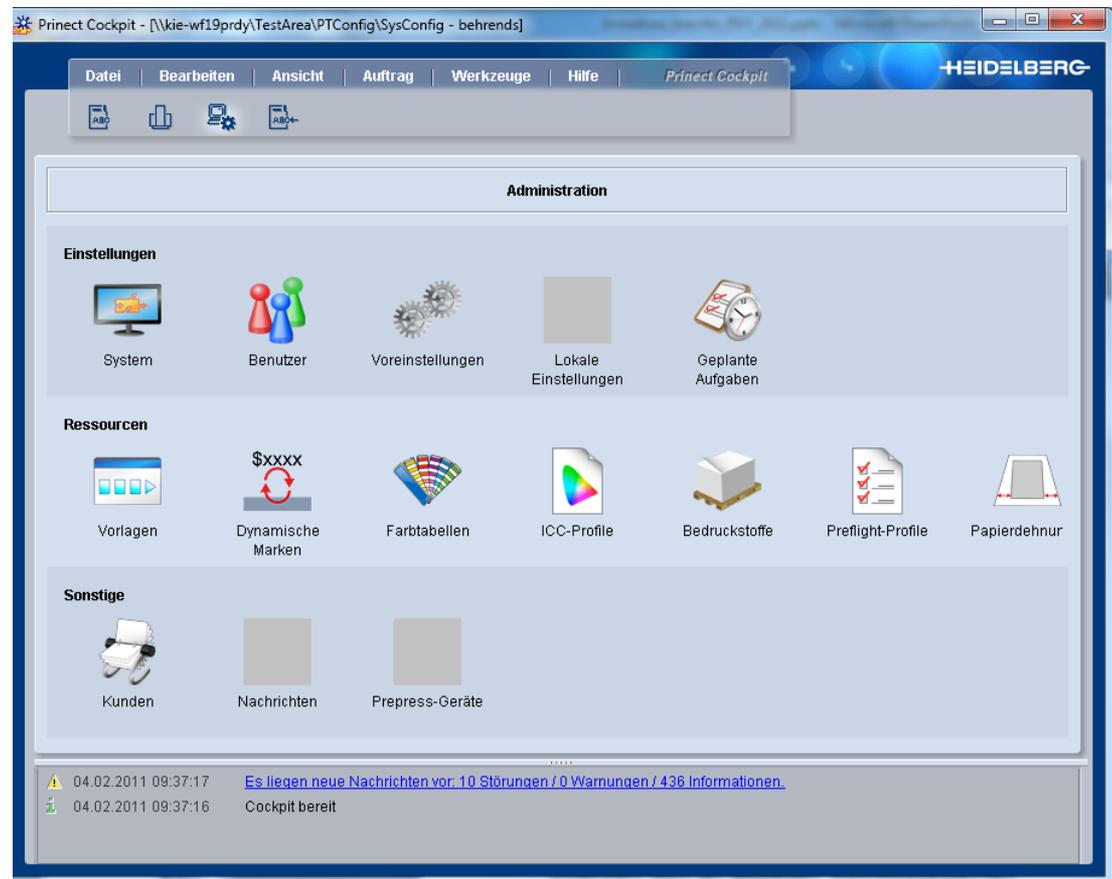
Neuerungen im Cockpit - Layout

- Wenn ein bestehendes Layout (z.B. Template) in einem Job verwendet wird, dann kann der Layout-Name jetzt für den aktuellen Job angepasst werden



Neuerungen im Cockpit – Administration

- Neue Administrationsansicht
- Große Icons für schnelle Wiedererkennung
- Angelehnt an das Vorbild aktueller Betriebssysteme



Neuerungen im Cockpit – Administration

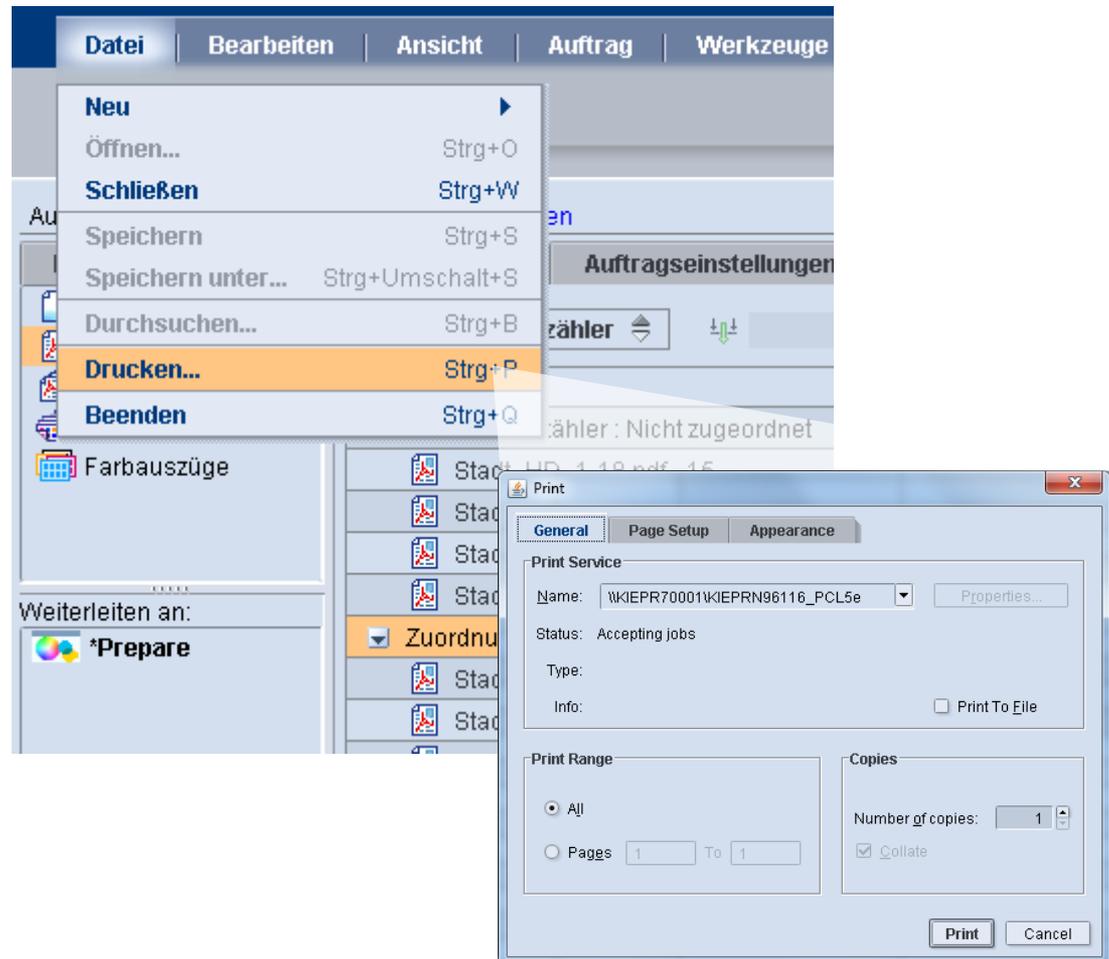
Produktionssicherheit durch Vergabe von Benutzerrechten für die Funktionen

- Auftrag löschen
- Priorität ändern
- Verarbeitung bearbeiten

| Benutzer | | |
|--------------------------------|----------------------|-------------|
| Benutzer | Weiterverarbeitung | Integration |
| | Gemeinsame | Vorstufe |
| Zugriffsrecht | Lizenz | |
| Administration - Ressourcen | ● nicht lizenzierbar | |
| Administration - System | ● nicht lizenzierbar | |
| Ansicht für Register Druck | ● umlaufend | |
| Anweisung zur Auftragsänderung | ● nicht lizenzierbar | |
| Auftragshandhabung | ● nicht lizenzierbar | |
| Aufträge erstellen | ● nicht lizenzierbar | |
| Aufträge löschen | ● nicht lizenzierbar | |
| Aufträge priorisieren | ● nicht lizenzierbar | |
| Leseansicht - Cockpit | | |
| Produktbeschreibung bearbeiten | ● nicht lizenzierbar | |
| Scheduler - Lesender Zugriff | | |
| Scheduler - Vollzugriff | | |
| Verarbeitung bearbeiten | ● nicht lizenzierbar | |
| Verpackung | i kein Zugriffsrecht | |
| Vorlagen bearbeiten | ● nicht lizenzierbar | |

Neuerungen im Cockpit – Listen drucken

Es kann jetzt mit einem Befehl aus der aktuellen Ansicht heraus die Listendarstellung eines Jobs gedruckt werden



Neuerungen im Cockpit – Auftragseinstellungen

- Farben können nun manuell auch aus nicht aktiven Tabellen ausgewählt werden
- Die automatische Übernahme von Farbdefinitionen greift weiterhin nur auf aktive Tabellen zu

Farben importieren

Suchen: Farbtabelle: HDAG_HKS

| Farbe | Ali... | C | M | Y | | | | |
|----------|--------|-----|------|-------|-----|--|--|--------|
| HKS 01 Z | | 0,0 | 5,0 | 70,0 | | | | |
| HKS 02 E | | 3,0 | 0,0 | 100,0 | | | | |
| HKS 02 K | | 5,0 | 0,0 | 100,0 | | | | |
| HKS 02 N | | 2,0 | 0,0 | 100,0 | | | | |
| HKS 02 Z | | 3,0 | 0,0 | 100,0 | | | | |
| HKS 03 E | | 0,0 | 0,0 | 100,0 | | | | |
| HKS 03 K | | 0,0 | 0,0 | 100,0 | 0,0 | | | Normal |
| HKS 03 N | | 0,0 | 0,0 | 100,0 | 0,0 | | | Normal |
| HKS 03 Z | | 0,0 | 0,0 | 100,0 | 0,0 | | | Normal |
| HKS 04 E | | 0,0 | 8,0 | 100,0 | 0,0 | | | Normal |
| HKS 04 K | | 0,0 | 20,0 | 100,0 | 0,0 | | | Normal |
| HKS 04 N | | 0,0 | 10,0 | 100,0 | 0,0 | | | Normal |
| HKS 04 Z | | 0,0 | 15,0 | 100,0 | 0,0 | | | Normal |
| HKS 05 E | | 0,0 | 15,0 | 100,0 | 0,0 | | | Normal |
| HKS 05 K | | 0,0 | 30,0 | 100,0 | 0,0 | | | Normal |
| HKS 05 N | | 0,0 | 15,0 | 100,0 | 0,0 | | | Normal |
| HKS 05 Z | | 0,0 | 20,0 | 100,0 | 0,0 | | | Normal |
| HKS 06 E | | 0,0 | 20,0 | 100,0 | 0,0 | | | Normal |

Farbtabelle:

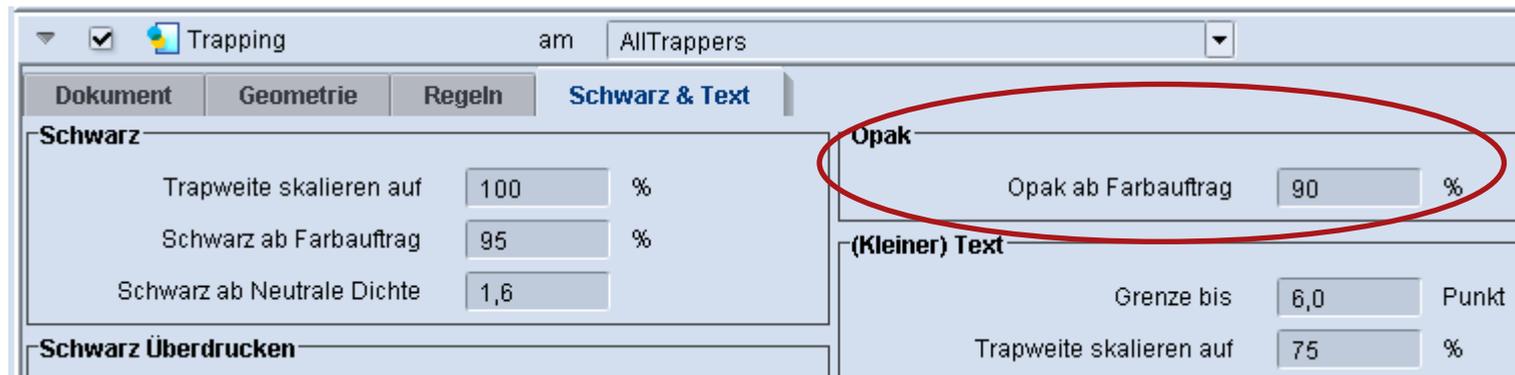
- HDAG_HKS
- HKS-E_2001
- HKS-K_2001
- HKS-N_2001
- HKS-Z_2001
- Default
- ProcessColors
- HDAG_HKS
- ColorTable

Neuerungen im Normalizer

- Enthält ein PDF mehrere Ebenen, dann wird jetzt für jede Ebene eine eigene Datei angelegt
 - Beispiel: **ein** 5-seitiges PDF mit vier Ebenen wird zu **vier** 5-seitigen PDFs (und nicht mehr zu einem 20-seitigen PDF)
 - Die Seitennummerierung bleibt erhalten
- Normalizer und Transparenzreduktion lassen sich abbrechen
- Page-Labels in einem PDF werden ausgewertet und für die Seitennummerierung verwendet

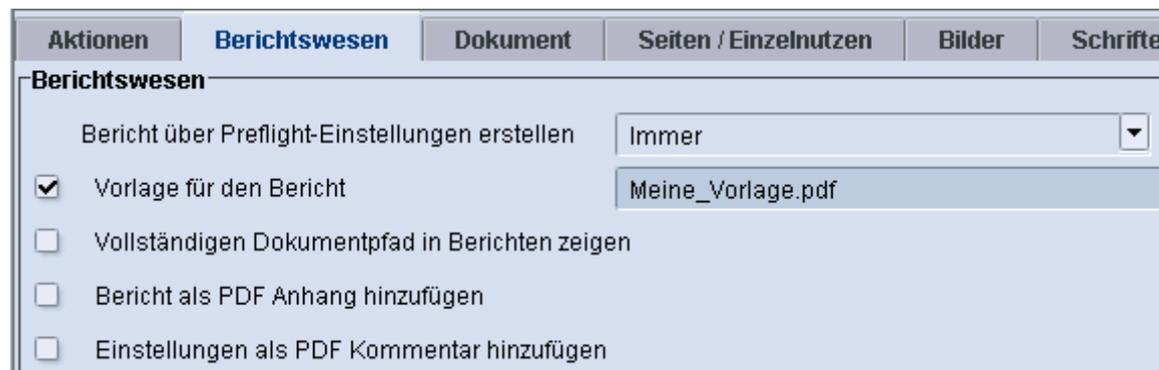
Neuerungen im PDF-Trapper

- Der Parameter “Opak ab Farbauftrag” erlaubt es, Auszüge ab einer bestimmten Flächendeckung als “opak” zu definieren
- Anwendungsfall: metallische Farben können bereits im $\frac{3}{4}$ -Ton opake Wirkung haben und sollen nicht unterfüllt werden



Neuerungen im Preflighter

- Es wurde ein eigener Reiter „Berichtswesen“ eingeführt
- Die Erstellung des Preflight Reports kann parametrisiert werden
 - Nie; bei Fehlern; bei Warnungen; bei Infos; immer
- Es kann eine personalisierte Vorlage verwendet werden
 - Eigene Firmenlogos können genutzt werden



Neuerungen im Preflighter

- Preflight Berichte können als E-Mail versandt werden
- Empfänger des Report können für automatischen Versand definiert werden
- Der Betreff ist editierbar

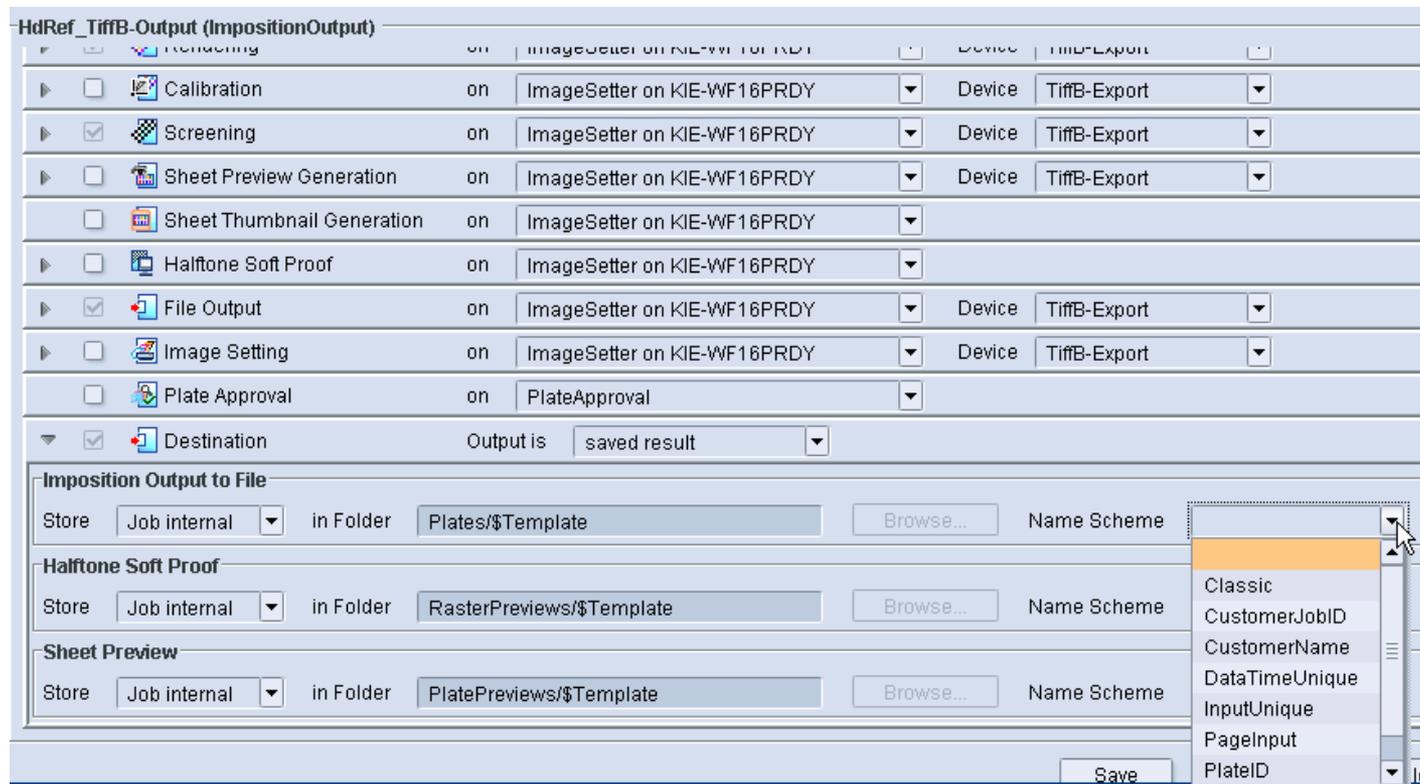
The screenshot displays the 'Benachrichtigung' (Notification) configuration panel. It includes the following fields and options:

- Benachrichtigung senden**: A dropdown menu set to 'Wenn zumindest Warnungen auftreten'.
- Maximale Größe pro Datei**: A text input field containing '5', followed by 'MB', a red 'X' icon, and a dropdown menu.
- Benachrichtigungstext**: A text area containing the message 'Hallo, hier kommen die aktuellen Fehler'.
- Betreff**: A text input field containing the subject line 'Preflight: %HdmProofDocName%: %HdmPrJobNa'.

Below the notification settings is a section labeled 'Nachricht senden an' (Send message to).

Benutzerdefinierte Dateibezeichnungen

- Es können Schemata für Dateibezeichnungen hinterlegt werden
- Hinterlegte Schemata sind im Bedienfenster auswählbar



Prozesskalibrierung - Neue Funktionen

Unterschiedliche Kalibrierungen für Schön- und Widerdruck in einem Datensatz

- Kalibrierung für Schön- und Widerdruck
- nur für Schöndruck
- nur für Widerdruck
- Anwendungsfall:
 - getrennte Kalibrierung der Farbwerke einer Wendemaschine
 - Rollenoffset

Iterative Graubalancekorrektur

- Übernahme von Kalibrierparametern aus der Prinect Color Toolbox

Prozesskalibrierung – Neu: Multiprozesskurvensätze

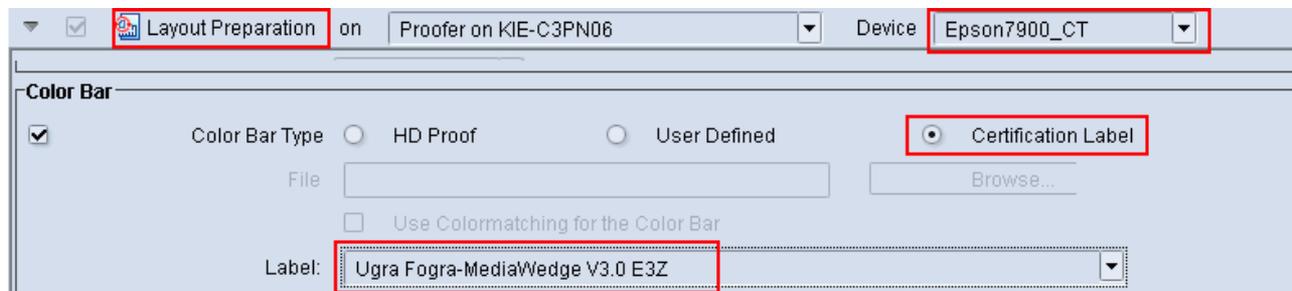
Multiprozesskurvensätze erlauben die Speicherung für mehrere Prozesskurven in einem Datensatz

- Anwendungsfall 1:
Papier desselben Papiertyps, gestrichen und ungestrichen in einem Datensatz
- Anwendungsfall 2:
unterschiedliche Rastersysteme auf einem Bogen (z.B. AM und FM, Object Screening)

ColorProof Pro

Automatische Proofzertifizierung für Proofer mit eingebautem Spektralfotometer

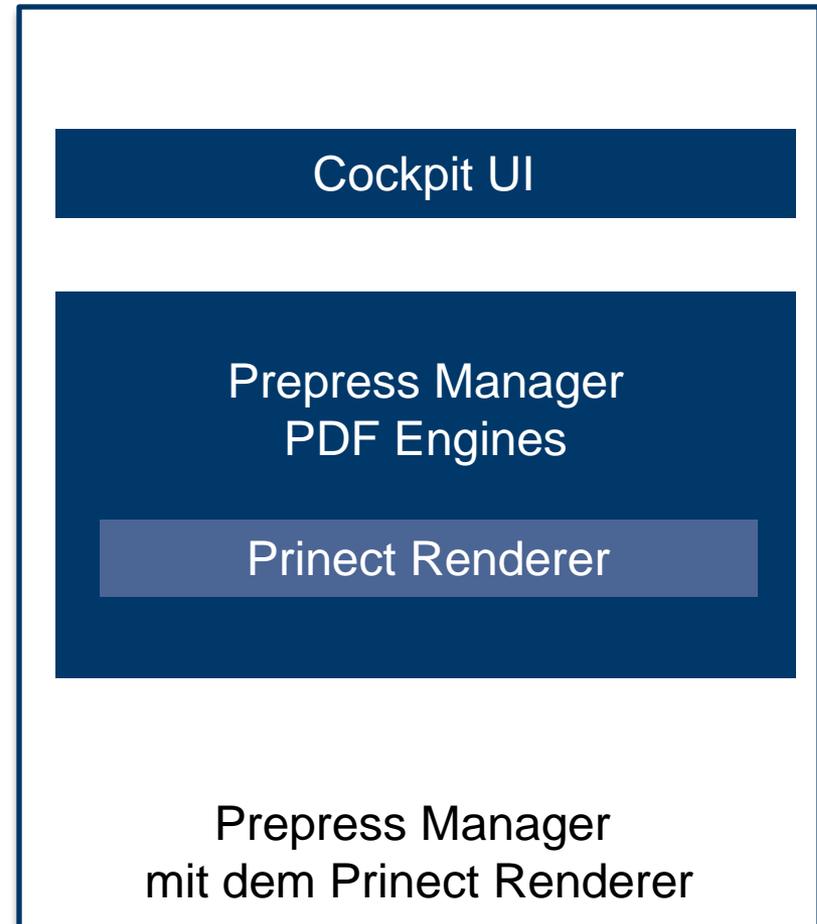
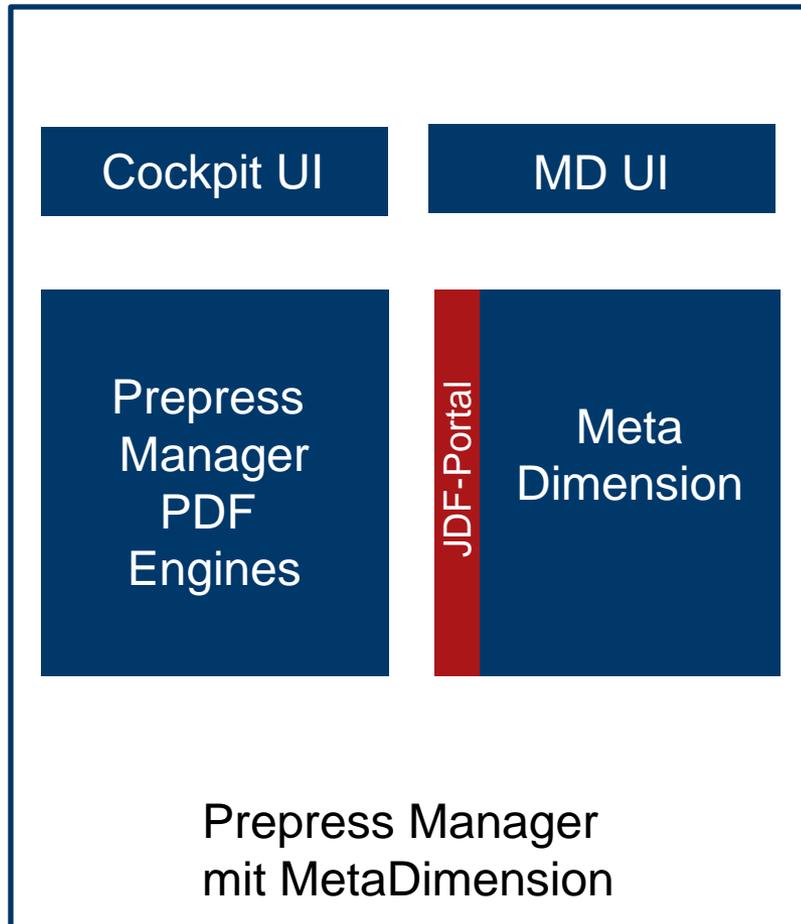
- Das Messgerät misst den mitgedruckten Medienkeil
- ColorProof Pro ermittelt die Abweichung und schreibt ein Zertifikat auf den Proofbogen
- Der FOGRA Medienkeil wird im passenden Layout für die Epson Proofer x900 und x890 mitgeliefert



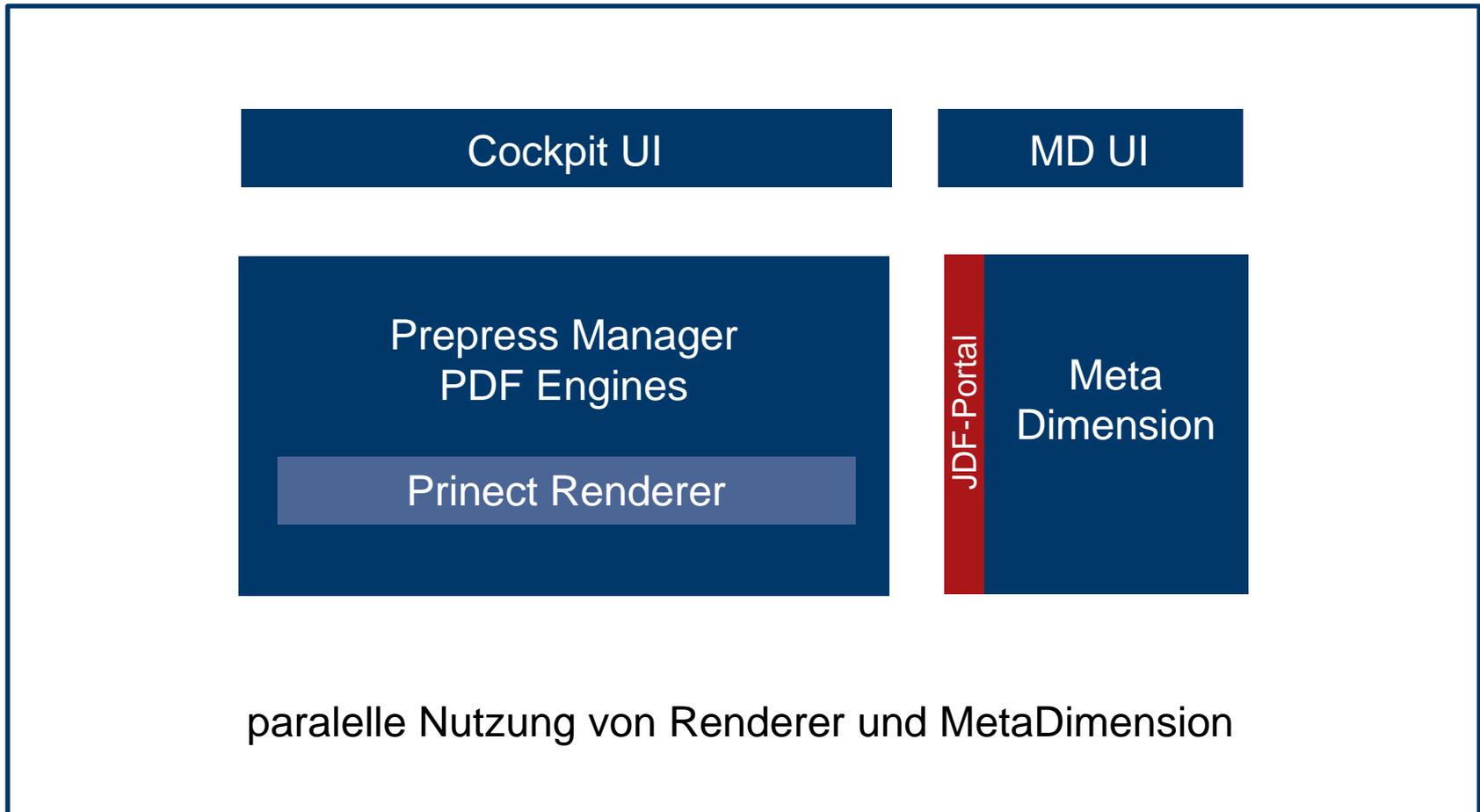
NEU: Der Prinect Renderer

- Der Prinect Renderer ist eine RIP-Engine ohne eigene Bedienoberfläche und Workflowsteuerung
- Ab Version 2011 kann der Renderer mit dem Prepress Manager konfiguriert werden
- Der Renderer wird aus dem Cockpit bedient
- Er arbeitet mit der Adobe PDF Print Engine Version 2.5
- Er unterstützt dieselben Rastersysteme wie MetaDimension
- Prozesskalibrierungen aus MetaDimension können weiterverwendet werden
- Alle MetaDimension-Optionen werden auch vom Prinect Renderer unterstützt
- Der Renderer und MetaDimension können parallel benutzt werden

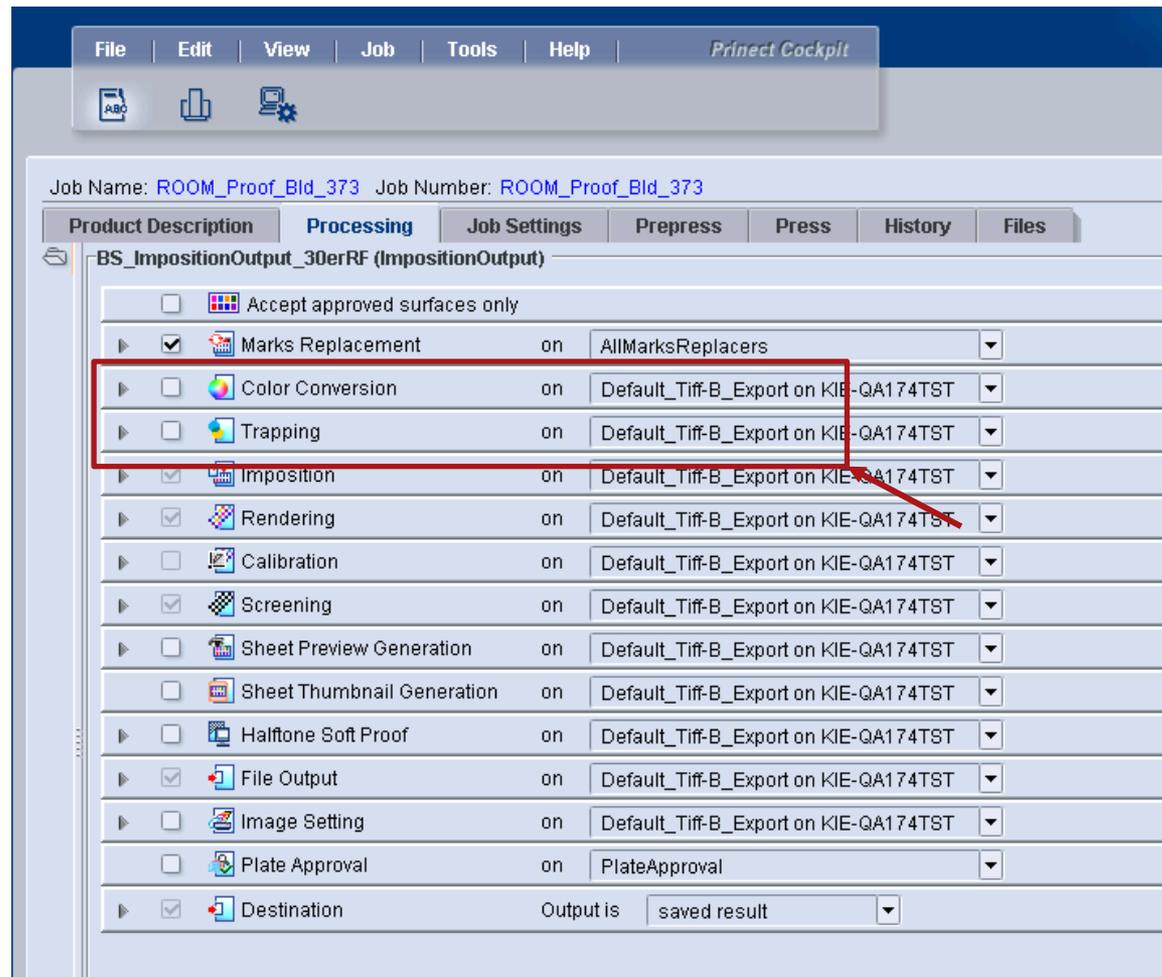
Der Prinect Renderer – komplett vom Cockpit gesteuert



Der Prinect Renderer – parallel zu MetaDimension



Imposition Output mit Renderer – ggf. mit InRender Color Management und Adobe InRip Trapping



Die Unterschiede zwischen Renderer und MetaDimension

Renderer

- Voll integrierte Installation
- Kein Printmanager
- Kein „joinen“ mit dem Prepress Manager erforderlich
- Keine eigenen Ressourcen
 - Der Renderer erhält alle Ressourcen aus PDF und JDF
- Kalibriertabellen kommen vom MDS
- Der Renderer hat keinen CPSI
- Plate-on-Demand nur mit Shooter

MetaDimension

- Eigenständige Installation
- Eigener Printmanager
- MetaDimension muss sich mit dem Prepress Manager „joinen“
- Eigene lokale Ressourcen
 - Ressourcen wie Fonts etc. werden lokal vorgehalten
- Kalibriertabellen werden lokal verwaltet
- MetaDimension hat einen CPSI
- Plate-on-Demand auch ohne Shooter

Ausblick:

Weiterentwicklung von MetaDimension und Renderer

- Für Neuinstallationen des Prepress Manager wird der Prinect Renderer die bestimmende RIP-Technologie
- Für bestehende Installationen bleibt MetaDimension die bewährte und zuverlässige RIP-Technologie
- Beide Komponenten basieren auf der aktuellen Version der Adobe PDF Print Engine
- Es wird die Möglichkeit geben, von MetaDimension auf den Renderer zu migrieren

Diskussion

■■■■ PRINECT ■■■■
ANWENDERTAGE

28. und 29. Oktober 2011

Prinect Anwendertage, 28. und 29. Oktober 2011

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Walter Grasl, Matthias Beyer, Andreas Vieweg, Wiebke Stoltenberg

HEIDELBERG

